

Stucco Nero

Stucco Nero ist ein einzigartiger metallischer Effektpachtel bestehend aus speziellen Bindemitteln, Gesteinsmehlen, Naturöl und Pigmenten.

Stucco Nero besitzt eine edle Optik mit polychromem Erscheinungsbild je nach Lichteinfall.

Stucco Nero lässt sich leicht, unkompliziert und Ansatzlos verarbeiten. Dadurch bietet sich die Möglichkeit, an bestehende trockene Flächen anzuarbeiten oder diese Auszubessern.

Des Weiteren ist Stucco Nero flexibel und besitzt eine sehr hohe Haftkraft auf verschiedenste Untergründe (Holz, Metall, Spachtelmassen, Tapete usw.)

Einsatzbereich: Wänden und Decken im Innenbereich

Einsatzort: Wohnbereich, Gewerberaum, Hotel, Verkaufsfläche, Möbel, Architekturelemente usw.

Farben: 70 Farben

Sonderfarben: /

Farbfächer: Stucco Nero

Eigenschaften

Wasserdampfdurchlässigkeit / Atmungsaktivität: befriedigend

Feuchtraum: geeignet

Direkter Nassbereich: ungeeignet

Hitzebeständig: bis 80 °C

Brennbarkeit: schwer entflammbar

Materialtechnologische Daten

Materialbasis: Bindemittel, Gesteinsmehle, Pigmente, Naturöle

Komponenten: 1-komponentig / schnelltrocknend

Konsistenz: leicht Pastös / durchgefärbt

Zusatzmaterial: metallic

Lagerfähigkeit: mind. 6 Monate

Lagerung: trocken und nicht über 30°C

Lieferform: Dose 1L / 0,5L / 0,2L

Anwendungstechnische Daten

Auftragsschichten: 2

Verbrauch: ca. 180 - 200 ml/m² bei 2. Auftragsschichten

Schichtdicke: 0,1 mm

Verarbeitungstemperatur: +10°C bis +25°C (Untergrundtemperatur)

Mischzeit: gebrauchsfertig

Trocknungszeit: ca. 3 Stunden (abhängig von Raumtemperatur und Auftragsstärke)

Aushärtezeit: ca. 3 Tage

Untergrund

Der Untergrund sollte glatt und eben sein und die Qualitätsstufe Q3 erfüllen.

Es besteht die Möglichkeit ein Glattvlies (z.B. Marburger Patent Vlies extra glatt / 150g) auf die Flächen aufzubringen, um eine Rissbildung zu vermeiden.

Der Untergrund muss fest, staubfrei und trocken sowie frei von losen Teilen, trennend wirkenden Substanzen (Öl, Fett, Nikotin, Anstrichmittel) sein. Loses Material, schlecht haftende Altanstriche oder alte Tapeten müssen vorab entfernt werden.

Der Untergrund muss homogen sein und darf nicht aus unterschiedlichen Materialien bestehen.

Untergrund Vorbereitung

Für eine gute Verarbeitung empfehlen wir einen schwach Saugenden Untergrund.

Sandende, kreidende oder stark Saugende Untergründe sollten vorab mit Stucco Haftgrund grundiert werden.

Hinweis

Bei mehreren Gebinden sollten die Chargennummern auf Übereinstimmung geprüft werden. Falls dies nicht so sein sollte, empfehlen wir diese untereinander zu mischen, damit keine Farbunterschiede entstehen.

Verarbeitung

Stucco Nero vor Gebrauch gründlich aufrühren.

Auftragen 1. Schicht

Stucco Nero mit einer flexiblen Venezianischen Glättkelle von Stucco Pompeji dünn in unterschiedliche Richtungen auftragen. Verarbeitungslinien von der Glättkelle sollten vermieden werden. Diese Schicht dient zur Deckung des Untergrunds und ist für die spätere Optik nicht relevant.

Tipp: Entnahme von Stucco Nero aus der Dose mit flexiblem Schaber aus dem Küchenbereich

Auftragen 2. Schicht

Empfehlung: Ein nasses Reinigungstuch zur zwischenzeitlichen Reinigung der Venezianer Glättkelle / Kunststoff Glättkelle wird empfohlen.

Stucco Nero mit einer flexiblen Venezianischen Glättkelle von Stucco Pompeji dünn in unterschiedliche Richtungen auftragen und mit kurzen Bewegungen glätten.

Sollten Pigmentspuren auf der Fläche auftreten, können diese mit einer flach aufgelegten Venezianischen Glättkelle und einer kreisförmigen Bewegung verrieben werden.

Im Trocknungsprozess ca. 1- 15 min nach Auftrag (Temperatur abhängig) die Fläche mit der flexiblen Venezianischen Glättkelle in alle Richtungen immer wieder glätten, bis der metallische Effekt entsteht. Hinweis: Venezianer Glättkelle über die Kante in einem Winkel von ca. 5- 10 Grad anstellen.

An bestehende Übergänge die flexible Venezianischen Glättkelle flach auflegen und mit einer kreisförmigen Bewegung an diese Fläche anarbeiten.

Ist die Fläche vollständig getrocknet, ist eine Veränderung der Optik nicht mehr möglich.

Verdünnung

Stucco Nero kann bis zu 5% mit Wasser verdünnt werden, um die leicht pastöse Konsistenz zu erreichen.

Kreativtechnik

Mit Stucco Nero lassen sich unterschiedlichste kreative Oberflächen erzeugen.

- Verschiedene Stucco Nero Farben ineinanderlaufen lassen
- Schablonentechnik mit Stucco Nero auf Stucco Nero oder andere Stucco Pompeji Produkte

Versiegelung

Versiegelung für strapazierfähige Oberflächen sind möglich. Wenden Sie sich dazu bitte an Ihren Stucco Pompeji Fachberater.

Allgemeine Hinweise

Haftung

Eine Haftung für die Verarbeitung lehnen wir ab. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Stucco Pompeji. Die Zeitangaben beruhen aus eigener Erfahrung in unserem Labor bei ca. 20°C und sollten nur als Richtwert gelten, da wir keinen Einfluss auf Temperatur, Konsistenz und den baustellenspezifischen Gegebenheiten haben.

Erstanwendern empfehlen wir kleine Musterflächen anzulegen.

Sicherheitshinweise

Berührungen mit den Augen und der Haut vermeiden. Wir empfehlen mit Arbeitshandschuhen sowie Schutzbrille zu arbeiten. Vor Kindern sicher aufbewahren.

Entsorgung

Stucco Pompeji beteiligt sich an einem flächendeckenden Entsorgungssystem „Der Grüne Punkt“. Fest gewordene Inhaltsmaterialien können Bau- und Abbruchabfälle hinzugefügt werden.



Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Bearbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtliche verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Vermerk

Die Stucco Pompeji GmbH weist darauf hin, dass bei der Verwendung der von ihr hergestellten mineralischen Oberflächenbeschichtungen grundsätzlich nur mit Produkten/Bestandteilen (System) des Herstellers gearbeitet werden darf.

Andernfalls droht ein Erlöschen der allgemeinen Gewährleistung, da eine von der Herstellungsempfehlung abweichende Verarbeitung des Materials vorgenommen wurde.